

Multilaterales Notarhospitationsprogramm vom 29. Juni bis 15. Juli 2025

- Programmbeschreibung -

Die Deutsche Stiftung für internationale rechtliche Zusammenarbeit e.V. (IRZ) wird auch in diesem Jahr gemeinsam mit der Bundesnotarkammer (BNotK) und den Landesnotarkammern eine Hospitation für Notare und Notarinnen sowie Notarassessoren und Assessorinnen aus Mittel-, Ost- und Südosteuropa durchführen.

Für die Teilnahme an dem Hospitationsprogramm sind gute bis sehr gute Deutschkenntnisse unbedingt erforderlich: Minimalanforderung = **B2-Niveau** / *Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen (GER)*, der zur näheren Information beigefügt ist.

Folgender Zeitplan wird zugrundegelegt:

So 29.6.2025	Anreise nach Bonn
Mo 30.6. – Sa 5.7.2025	Einführungsseminar in Bonn
So 6.7.2025	Fahrt in die Hospitationsorte
Mo 7.7. – Sa 12.7.2025	Hospitation in einer deutschen Notarkanzlei
So 13.7.2025	Rückreise nach Bonn
Mo 14.7.2025	Auswertungsveranstaltung in Bonn
Di 15.7.2025	Rückreise in die Heimatländer

Die Veranstalter stellen den Teilnehmenden im Rahmen des Programms folgende Leistungen zur Verfügung:

- Kostenfreie Unterkunft und Verpflegung während der Seminare in Bonn
- Fahrtkosten von Bonn zum Hospitationsort und zurück
- Kostenfreie Unterkunft am Hospitationsort (je nach organisatorischen Möglichkeiten Unterbringung in einer Gastfamilie oder Pension)
- Zahlung eines Zuschusses zum Lebensunterhalt für den Hospitationszeitraum in Höhe von 220,- EUR

Die Kosten für die Anreise vom Heimatland bis zum Ort des Einführungsseminars und für die Rückreise vom Auswertungsseminar ins Heimatland sollen nach internationalen Gepflogenheiten von den Teilnehmenden selbst getragen werden.

Ferner sind die Teilnehmenden verpflichtet, auf eigene Kosten eine Auslandsrankenversicherung abzuschließen, die die medizinischen Behandlungskosten übernimmt, die während des Aufenthalts in Deutschland infolge einer akuten Erkrankung oder eines Unfalls entstehen.

Pro Partnerland werden maximal zwei Teilnehmende eingeladen.

Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen Frau Rita Tenhaft (E-Mail: tenhaft@irz.de, Tel.: +49 228 9555 108) gerne zur Verfügung.